

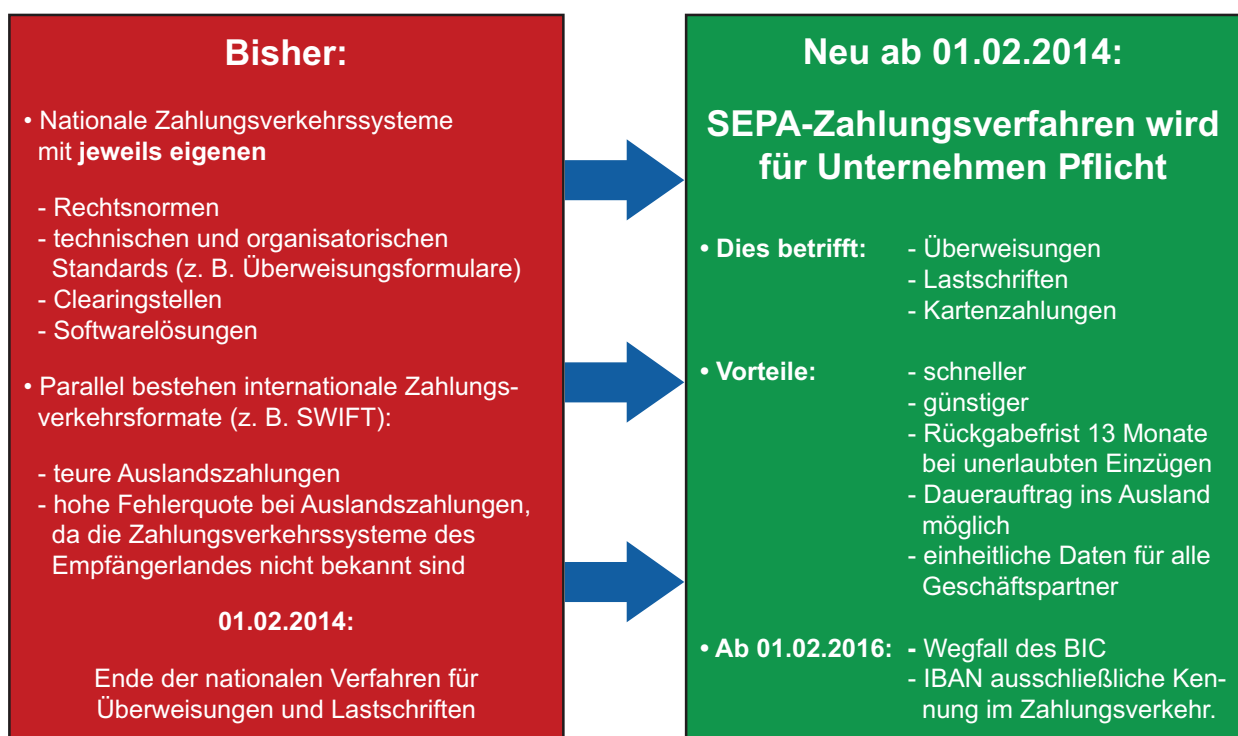
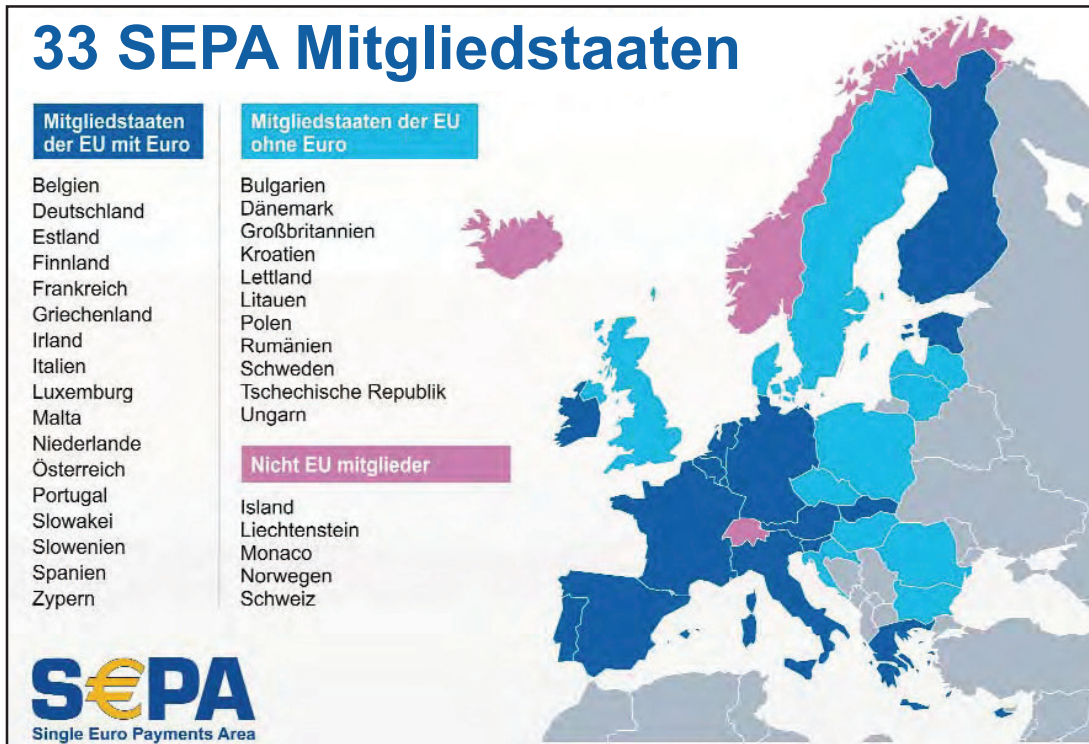
SEPA – Einheitlicher Zahlungsverkehr in Europa

Christian Seifritz

Die neue einheitliche europäische Zahlungslandschaft umfasst zurzeit **33 Teilnehmerstaaten.**



Ziel:
SEPA ermöglicht grenzenloses Bezahlen in ganz Europa mit EURO. Der Unterschied zwischen nationalen und grenzüberschreitenden Zahlungen wird aufgelöst.



SEPA-Instrumente

SEPA-Überweisung

Merkmale:

- **IBAN** und **BIC** statt Kontonummer und Bankleitzahl
- Auftragswährung immer **EURO**
- Für **inländische** und **grenzüberschreitende** Zahlungen
- Europaweite Gutschrift auf dem Empfängerkonto innerhalb **eines Geschäftstages**
- Überweisungen werden in voller **Original-Betragshöhe** ausgeführt.
- **Entgeltteilung**: Jeder zahlt die Entgelte seines Kreditinstituts.

SEPA Basis-Lastschrift

- Ersetzt das Einzugsermächtigungsverfahren
- Rechtsgrundlage ist das **SEPA-Mandat** (früher: Einzugsermächtigung)
- Ausschließlich **beleglos** (auch nicht per Datenträger)
- Dauerlastschriften werden nicht mehr unterstützt.
- Identifizierungsnummer des Zahlungsempfängers (**Gläubiger-ID**)
- Fälligkeitstag für die Belastung
- **Pre-Notification**: Der Gläubiger muss dem Schuldner die Belastung des Kontos rechtzeitig mitteilen.
- **Vorlaufzeiten** von bis zu 5 Tage.
- Rückgabe innerhalb **8 Wochen** ohne Begründung mit **Mandat**
- Rückgabe innerhalb **13 Monaten**, wenn **kein** Mandat vorliegt

SEPA-Firmenlastschrift

(B2B = business to business)

- Ersetzt Abbuchungsverfahren
- Information des Zahlungspflichtigen (**pre-notification**) vor der Abbuchung
- Exaktes **Fälligkeitsdatum** zur Abbuchung
- Keine Rückgabe durch den Zahlungspflichtigen
- Bank des Zahlungspflichtigen muss das Vorhandensein des Mandats **prüfen**.